

# BEKANNTGABEN AUS DER SITZUNGSNIEDERSCHRIFT

## über die Sitzung des Stadtrates

<b>Sitzungsdatum:</b>	<b>Dienstag, 12.03.2019</b>
<b>Beginn:</b>	<b>19:00 Uhr</b>
<b>Ende:</b>	<b>22:05 Uhr (Ende des öffentlichen Teils: 21:00 Uhr)</b>
<b>Ort:</b>	<b>Seßlach - Kultursaal "Alte Schule", Luitpoldstr. 3</b>

## Tagesordnung

### Öffentliche Sitzung

TOP	Gegenstand
1	Genehmigung des Protokolls der Stadtratssitzung vom 12.02.2019
2	Jahresbericht Frau Carolin Franz, Tourismus Seßlach
3	Jahresbericht Frau Marion Geiß, Bücherei
4	Projekt Flächenmanagement 3.0 Initiative Rodachtal
5	Erledigung der vom Hauptverwaltungsausschuss am 29.01. und 26.02.2019 vorberatene(n) Angelegenheiten
5.1	Festsetzung der Wahllokale für die Europawahl 2019 (26.02. - TOP 2)
5.2	Festsetzung der Wahllokale für die Kommunalwahl 2020 (26.02. - TOP 3)
5.3	Erlass einer neuen Friedhofs- und Bestattungsgebührensatzung der Stadt Seßlach zum 01.07.2019 (26.02. - TOP 4)
5.4	Erlass einer neuen Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Kindertagesstätten der Stadt Seßlach zum 01.09.2019 (29.01. - TOP 3; 26.02. - TOP 5)
5.5	Erlass einer neuen Satzung für die städtischen Kindertagesstätten der Stadt Seßlach zum 01.09.2019 (29.01. - TOP 2; 26.02. -TOP 6.1)
6	Über- und außerplanmäßige Ausgaben im Haushaltsjahr 2018
7	Feststellung der Jahresrechnung 2018
8	Haushaltsberatung und Verabschiedung der Haushaltssatzung 2019
9	Bauleitplanung der Gemeinde Untermerzbach, Landkreis Haßberge;
9.1	2. Änderung des Flächennutzungsplans
9.2	Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans "Industriegebiet Rösler"
10	Festsetzung einer Aufwandsentschädigung für den 1. Bürgermeister
11	Bauanträge
12	Sonstiges
13	Mitteilungen des Bürgermeisters

14	Anfragen
14.1	Altstadt Seßlach
14.2	Ärztehaus
14.3	Projekt "Entlassmanagement"
14.4	Angebot "Fifty-Fifty-Taxi"
14.5	Gutachten Schloss Heilgersdorf
14.6	Rathausfassade Seßlach
14.7	Faschingsumzug Seßlach

Erster Bürgermeister Maximilian Neeb eröffnet um 19:00 Uhr die Sitzung des Stadtrates, begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Stadtrates fest.

## Öffentliche Sitzung

<b>1</b>	<b>Genehmigung des Protokolls der Stadtratssitzung vom 12.02.2019</b>
<p><b>Beschluss:</b> Gegen das Protokoll der Stadtratssitzung vom 12.02.2019 erhoben sich keine Einwendungen.</p> <p style="text-align: right;"><b>angenommen Ja 13 Nein 0 Anwesend 13</b></p>	
<b>2</b>	<b>Jahresbericht Frau Carolin Franz, Tourismus Seßlach</b>
<p>Zur Behandlung dieses Tagesordnungspunktes begrüßt Bürgermeister Maximilian Neeb Frau Franz. Diese stellt dem Stadtrat anhand einer Power-Point-Präsentation ihre Arbeit aus dem vergangenen Jahr vor. Die Power-Point-Präsentation von Frau Franz wird zum Bestandteil des Protokolls erklärt. Im Anschluss beantwortet Frau Franz noch einige Fragen aus dem Gremium.</p> <p style="text-align: right;"><b>Zur Kenntnis genommen</b></p>	
<b>3</b>	<b>Jahresbericht Frau Marion Geiß, Bücherei</b>
<p>Bürgermeister Maximilian Neeb begrüßt zu diesem Tagesordnungspunkt Frau Geiß. Diese stellt dem Stadtrat ihre Arbeit aus dem vergangenen Jahr vor. Frau Geiß weist auf den „Tag der offenen Tür“ der Bücherei am 05.04.2019 hin. Sie würde sich über Besucher aus dem Gremium freuen.</p> <p>Im Anschluss beantwortet sie noch einige Fragen aus dem Gremium. Stadtrat Carsten Höllein weist auf das Bundesförderprogramm „Leseclubs“ hin und bittet um Überprüfung, ob hier Fördermöglichkeiten für die Stadt bestehen.</p> <p style="text-align: right;"><b>Zur Kenntnis genommen</b></p>	
<b>4</b>	<b>Projekt Flächenmanagement 3.0 Initiative Rodachtal</b>
<p>Gegenstand des Projekts sind die Evaluierung unserer bisherigen Maßnahmen, die (lange erwünschte) Aktualisierung unserer Datensätze und Maßnahmen, sowie begleitende Öffentlichkeitsarbeit und ein kleiner Forschungsteil - für den die Initiative Rodachtal die FH Coburg (Prof. Dr. Tvrtkovic) gewinnen konnte (ab Herbstsemester 2019).</p>	

Gerade aktuelle Datensätze zu Flächenmanagementdaten werden künftig (so Frau Dr. Schilling vom ALE und Frau Mayer von der Regierung von Oberfranken) gefragt sein, da diese ggf. bei (baulichen) Entwicklungen der Kommunen nachgewiesen werden müssen.

Die Federführung für das Projekt übernimmt die Stadt Seßlach. Die Eigenmittel müssen daher von den beteiligten Kommunen der Stadt Seßlach bereitgestellt werden. Die Förderquote beläuft sich auf 60 % der Bruttokosten. Die förderfähigen Gesamtkosten für das Gesamtprojekt belaufen sich auf 64.000,00 €.

Die Zusammenstellung der Kosten und Eigenanteile nach Bausteinen und aufgegliedert auf zwei Jahre ist der Anlage zu entnehmen, die zum Bestandteil des Protokolls erklärt wird.

**Beschluss:**

Die Stadt Seßlach beschließt die aktive Mitarbeit am Projekt „Flächenmanagement 3.0“ der Initiative Rodachtal. Im Rahmen des Projekts werden Aktivitäten aus den bisherigen Projekten im Bereich Flächenmanagement evaluiert, die bestehenden Datensätze aktualisiert und Maßnahmen zur Öffentlichkeitsarbeit durchgeführt.

Die Federführung (organisatorische und finanzielle Abwicklung) liegt bei der Stadt Seßlach in Zusammenarbeit mit der Initiative Rodachtal. Hierzu stellt die Stadt Seßlach die notwendigen Eigenmittel der Stadt Seßlach in Höhe von 2.200,00 € für das Jahr 2019 sowie in Höhe von 2.200,00 € für das Jahr 2020 bereit.

**angenommen Ja 13 Nein 0 Anwesend 13**

<b>5</b>	<b>Erledigung der vom Hauptverwaltungsausschuss am 29.01. und 26.02.2019 vorberatenen Angelegenheiten</b>
----------	---

Hinsichtlich der Sachverhaltsdarstellung wird auf die Protokolle der Hauptverwaltungsausschusssitzungen vom 29.01. und 26.02.2019 verwiesen.

<b>5.1</b>	<b>Festsetzung der Wahllokale für die Europawahl 2019 (26.02. - TOP 2)</b>
------------	--

Am Sonntag, den 26.05.2019 findet die Europawahl statt. Erfahrungsgemäß ist bei dieser Wahl die tatsächliche Wahlbeteiligung relativ gering. Die Verwaltung geht von folgender Konstellation aus: 3.300 Wahlberechtigte x 30 % Wahlbeteiligung = 990 Wähler; davon wird sich der Briefwahlanteil voraussichtlich auf ca. 40 % belaufen - dies entspricht 400 Wählern. Somit wären noch knapp 600 Wähler übrig, die sich auf verschiedene Wahllokale aufteilen müssten. Zur Wahrung des Wahlgeheimnisses in den einzelnen Wahllokalen sind mindestens 50 abgegebene Stimmen pro Wahllokal zwingend erforderlich. Dass diese Zahl der Wähler in den meisten Wahllokalen tatsächlich erreicht wird, ist eher unwahrscheinlich. Daher empfiehlt die Verwaltung, eine Neuaufteilung der Wahllokale anzustreben.

**Beschluss:**

Für die Europawahl am 26.05.2019 wird es vier Wahllokale sowie ein Briefwahllokal geben. Die Wahllokale werden in folgenden Stadtteilen eingerichtet: Heilgersdorf, Seßlach, Dietersdorf und Autenhausen.

Folgende Stadtteile werden zu den Wahllokalen hinzugezogen:

Heilgersdorf: Bischwind, Setzelsdorf, Trammershof, Schloß Wiesen, Rothenberg, Unterelldorf und Oberelldorf

Seßlach: Eckersdorf, Hattersdorf und Krumbach

Dietersdorf: Gemünda

Autenhausen: Merlach, Gleismuthhausen, Lechenroth und Muggenbach.

**abgelehnt Ja 1 Nein 12 Anwesend 13**

<b>5.2</b>	<b>Festsetzung der Wahllokale für die Kommunalwahl 2020 (26.02. - TOP 3)</b>
------------	--

Am Sonntag, den 15.03.2020 findet die Kommunalwahl statt.  
 Wie die vergangenen Wahlen gezeigt haben, nehmen die meisten Wähler die Möglichkeit der Stimmabgabe durch die Briefwahl wahr.

Die Verwaltung geht von folgender Konstellation aus:  
 3.300 Wahlberechtigte x 70 % Wahlbeteiligung = 2.310 Wähler; davon wird sich der Briefwahlanteil voraussichtlich auf ca. 70 % belaufen - dies entspricht 1.617 Wählern. Somit wären noch ca. 700 Wähler übrig, die sich auf verschiedene Wahllokale aufteilen müssten. Zur Wahrung des Wahlgeheimnisses in den einzelnen Wahllokalen sind mindestens 50 abgegebene Stimmen pro Wahllokal zwingend erforderlich. Dass diese Zahl der Wähler in den meisten Wahllokalen tatsächlich erreicht wird, ist eher unwahrscheinlich. Daher empfiehlt die Verwaltung, eine Neuaufteilung der Wahllokale anzustreben.

**Beschluss:**  
 Für die Kommunalwahl am 15.03.2020 wird es vier Wahllokale sowie vier Briefwahllokale geben. Die Wahllokale werden in folgenden Stadtteilen eingerichtet: Heilgersdorf, Seßlach, Dietersdorf und Autenhausen.  
 Folgende Stadtteile werden zu den Wahllokalen hinzugezogen:  
 Heilgersdorf: Bischwind, Setzelsdorf, Trammershof, Schloß Wiesen, Rothenberg, Unterelldorf und Oberelldorf  
 Seßlach: Eckersdorf, Hattersdorf und Krumbach  
 Dietersdorf: Gemünda  
 Autenhausen: Merlach, Gleismuthhausen, Lechenroth und Muggenbach.

**abgelehnt      Ja 1 Nein 12 Anwesend 13**

<b>5.3</b>	<b>Erlass einer neuen Friedhofs- und Bestattungsgebührensatzung der Stadt Seßlach zum 01.07.2019 (26.02. - TOP 4)</b>
------------	---

Die städtischen Friedhöfe weisen im Durchschnitt der letzten vier Jahre ein jährliches Defizit von rund 14.000,00 € aus. Auch wenn ein Friedhof kaum kostendeckend zu betreiben ist, sollten die Friedhofs- und Bestattungsgebühren angepasst werden, um das jährliche Defizit abzumildern.  
 Die letzte Gebührenanpassung erfolgte mit Wirkung vom 01.12.2007. Seitens der Verwaltung wird eine Anpassung aller Gebühren um rund 30 % vorgeschlagen, was geschätzte jährliche Mehreinnahmen von rund 4.300,00 € ergeben würden.

Im Einzelnen werden die nachfolgenden Erhöhungen vorgeschlagen, wobei die einzelnen Beträge zur Vereinfachung gerundet wurden:

	<b>Aktuell</b>	<b>+30%</b>	<b>Vorschlag gerundet</b>
Einzelgrab	220,00 €	286,00 €	<b>285,00 €</b>
Doppelgrab	440,00 €	572,00 €	<b>570,00 €</b>
Urnengrab	110,00 €	143,00 €	<b>150,00 €</b>
Urnenbeigabe	55,00 €	71,50 €	<b>75,00 €</b>
Kindergrab	100,00 €	130,00 €	<b>135,00 €</b>
Gruft	1.650,00 €	2.145,00 €	<b>2.175,00 €</b>
Leichenhaus	30,00 €	39,00 €	<b>40,00 €</b>
Kühlanlage	20,00 €	26,00 €	<b>25,00 €</b>

Erdbestattung	280,00 €	364,00 €	365,00 €
Urnenbestattung	70,00 €	91,00 €	95,00 €
Zulassung Gewerbe	30,00 €	39,00 €	40,00 €
Verlängerung Gewerbe	15,00 €	19,50 €	20,00 €
Grabmalgenehmigung	10,00 €	13,00 €	15,00 €

**Beschluss:**

Der Stadtrat erlässt eine neue Friedhofs- und Bestattungsgebührensatzung der Stadt Seßlach zum 01.07.2019 und erklärt diese zum Bestandteil des Protokolls.

angenommen Ja 12 Nein 1 Anwesend 13

**5.4 Erlass einer neuen Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Kindertagesstätten der Stadt Seßlach zum 01.09.2019 (29.01. - TOP 3; 26.02. - TOP 5)**

Durch stetig steigende Personalkosten arbeiten die städtischen Kindertageseinrichtungen zunehmend defizitär. Das jährliche Defizit für die beiden Kindertagesstätten Seßlach und Gemünda liegt im Durchschnitt der letzten vier Jahre bei rund 173.000,00 €. Hervorgerufen wird dieses hauptsächlich durch die seit 2015 um rund 20 % angestiegenen Personalkosten. Wenngleich ein kostendeckender Betrieb nicht möglich ist, sollte angesichts der Kostensteigerungen eine moderate, sozialverträgliche Gebührenanpassung durchgeführt werden. Zuletzt wurden die Gebühren mit Wirkung vom 01.09.2016 angepasst.

Zum Stand 01.01.2019 besuchten die städtische Kindertagesstätte Seßlach 79 Kinder und die städtische Kindertagesstätte Gemünda 55 Kinder, insgesamt also 134 Kinder.

Eine Anpassung der monatlichen Betreuungsgebühren um jeweils 10,00 € würde jährliche Mehreinnahmen von rund 16.000,00 € generieren.

Zudem erging der Vorschlag der Kita-Leitungen, die bisher gesondert abgerechneten Gelder, wie z. B. Kopiergeld, Spielgeld etc., monatlich mit in die Gebühren einzupreisen, so dass mit den monatlichen Gebühren – außer den Kosten für Frühstück und Mittagessen – alles enthalten ist. Dies würde einer Gesamtanhebung der monatlichen Gebühren um 14,00 € entsprechen, wobei die „echte“ Erhöhung nur 10,00 € betragen würde, da die restlichen 4,00 € bisher bereits durch die Eltern gezahlt wurden und sich nur das Abrechnungssystem ändern würde.

**Beschluss:**

Der Stadtrat erlässt eine neue Satzung über die Erhebung von Gebühren für die städtischen Kindertagesstätten der Stadt Seßlach zum 01.09.2019 und erklärt diese zum Bestandteil des Protokolls.

angenommen Ja 13 Nein 0 Anwesend 13

**5.5 Erlass einer neuen Satzung für die städtischen Kindertagesstätten der Stadt Seßlach zum 01.09.2019 (29.01. - TOP 2; 26.02. -TOP 6.1)**

**Beschluss:**

Der Stadtrat erlässt eine neue Satzung für die städtischen Kindertagesstätten der Stadt Seßlach zum 01.09.2019 und erklärt diese zum Bestandteil des Protokolls.

angenommen Ja 13 Nein 0 Anwesend 13

<b>6</b>	<b>Über- und außerplanmäßige Ausgaben im Haushaltsjahr 2018</b>
----------	---

Die im Folgenden aufgeführten über- und außerplanmäßigen Ausgaben wurden im Haushaltsjahr 2018 nötig:

Maßnahme	Haushalt- sansatz €	Ist- Ausgaben €	Überplanmäßige Ausgaben €	Außerplanmäßige Ausgaben €
Stellplatz Feuerwehr Dietersdorf	35.000,00	37.050,26	2.050,26	0,00
Trockenlegung / Anbau Feuerwehr Seßlach	75.000,00	84.702,02	9.702,02	0,00
Verschiedene Anschaffungen Hausmeister Grund- und Mittelschule	10.900,00	12.159,98	1.259,98	0,00
Grunderwerb Lindachsteig Nord V BA 5	76.000,00	77.802,64	1.802,64	0,00
Straßenbeleuchtung B 303	30.000,00	33.149,83	3.149,83	0,00
Verschiedene Anschaffungen Abwasserbeseitigung	15.000,00	17.576,69	2.576,69	0,00
Kläranlagenanschluss Krumbach	0,00	3.942,70	0,00	3.942,70
Kühlschiff Brauhaus Unterelldorf	0,00	19.030,17	0,00	19.030,17
Summe:			20.541,42	22.972,87

Die Deckung der vorgenannten Mehrausgaben ist durch Minderausgaben und Mehreinnahmen gewährleistet. Anzumerken ist, dass die Ausgaben für das Kühlschiff im Brauhaus Unterelldorf vollständig durch Zuschüsse und Zuwendungen abgedeckt sind. Jedoch wurden diese nicht alle im Haushaltsjahr 2018 kassenwirksam.

Durch die gewährleistete Deckung ergeht folgender

**Beschluss:**

Die aufgeführten über- und außerplanmäßigen Ausgaben der Stadt Seßlach aus dem Haushaltsjahr 2018 werden genehmigt.

**angenommen Ja 13 Nein 0 Anwesend 13**

<b>7</b>	<b>Feststellung der Jahresrechnung 2018</b>
----------	---

Die Rechnungslegung für das Jahr 2018 wurde vorgenommen. Das Jahresrechnungsergebnis 2018 stellt sich wie folgt dar:

	<u>Einnahmen in €</u>	<u>Ausgaben in €</u>
Verwaltungshaushalt	7.819.022,43	7.819.022,43
Vermögenshaushalt	4.020.218,55	4.020.218,55
Gesamthaushalt	11.839.240,98	11.839.240,98

Die Jahresrechnung 2018 liegt in der Kämmerei zur Einsichtnahme bereit.

**Beschluss:**

Die Jahresrechnung 2018 der Stadt Seßlach wird wie folgt festgestellt:

	<u>Einnahmen in €</u>	<u>Ausgaben in €</u>
Verwaltungshaushalt	7.819.022,43	7.819.022,43
Vermögenshaushalt	4.020.218,55	4.020.218,55
Gesamthaushalt	11.839.240,98	11.839.240,98

**angenommen Ja 13 Nein 0 Anwesend 13**

**8 Haushaltsberatung und Verabschiedung der Haushaltssatzung 2019**

Die Entwürfe für die Haushaltssatzung 2019, den Verwaltungshaushalt und den Vermögenshaushalt (Maßnahmenkatalog), der Vorbericht zum Haushalt 2019 sowie der Stellenplan werden zum Bestandteil des Protokolls erklärt.

**Beschluss:**

Die Haushaltssatzung 2019 mit all ihren Bestandteilen wird gemäß dem Vorschlag beschlossen.

**angenommen Ja 13 Nein 0 Anwesend 13**

**9 Bauleitplanung der Gemeinde Untermerzbach, Landkreis Haßberge;**

**9.1 2. Änderung des Flächennutzungsplans**

Der Flächennutzungsplan und die Begründung zur 2. Änderung des Flächennutzungsplans der Gemeinde Untermerzbach in der Fassung vom 29.01.2019 werden zum Bestandteil des Protokolls erklärt.

**Beschluss:**

Gegen die 2. Änderung des Flächennutzungsplans der Gemeinde Untermerzbach bestehen im Rahmen der Beteiligung nach § 4 Abs. 1 BauGB keine Einwände.  
Auf eine weitere Verfahrensbeteiligung kann verzichtet werden.

**angenommen Ja 13 Nein 0 Anwesend 13**

**9.2 Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans "Industriegebiet Rösler"**

Der Bebauungsplan in der Fassung vom 31.01.2019, die Begründung, der Umweltbericht, die naturschutzfachliche Prüfung sowie die schalltechnische Untersuchung der Gemeinde Untermerzbach werden zum Bestandteil des Protokolls erklärt.

**Beschluss:**

Gegen die Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Industriegebiet Rösler“ der Gemeinde Untermerzbach bestehen im Rahmen der Beteiligung nach § 2 Abs. 1 i. V. m. § 12 BauGB keine Einwände.

Auf eine weitere Verfahrensbeteiligung kann verzichtet werden.

**angenommen Ja 13 Nein 0 Anwesend 13**

<b>10</b>	<b>Festsetzung einer Aufwandsentschädigung für den 1. Bürgermeister</b>
<p>Der Stadtrat hat in seiner Sitzung am 06.05.2014 die monatliche Aufwandsentschädigung für den 1. Bürgermeister auf 450,00 € festgesetzt. Dieser Betrag wurde in den vergangenen Jahren durch die jeweiligen Besoldungserhöhungen auf 490,67 € angepasst.</p> <p><b>Beschluss:</b> Bürgermeister Maximilian Neeb wird gemäß Art. 49 GO von der Beratung und Beschlussfassung ausgeschlossen.</p> <p style="text-align: right;"><b>angenommen Ja 13 Nein 0 Anwesend 13</b></p> <p><b>Beschluss:</b> Die monatliche Dienstaufwandsentschädigung für den 1. Bürgermeister der Stadt Seßlach wird ab dem 28.01.2019 auf 490,67 € pro Monat festgesetzt. Der Stadtrat nimmt zur Kenntnis, dass der festgesetzte Betrag sich um die jeweiligen Besoldungserhöhungen regelmäßig erhöhen wird.</p> <p style="text-align: right;"><b>angenommen Ja 12 Nein 0 Anwesend 12</b></p>	
<b>11</b>	<b>Bauanträge</b>
<p>Es lagen keine Bauanträge vor.</p>	
<b>12</b>	<b>Sonstiges</b>
<p>---</p>	
<b>13</b>	<b>Mitteilungen des Bürgermeisters</b>
<p><b>1. Flender'sche Spitalstiftung</b> Am 21.02.2019 fand die Regelbegehung der Heimaufsicht des Landratsamtes Coburg in der Flender'schen Spitalstiftung statt. Hierbei wurden keine Mängel festgestellt und dem Team der Flender'schen Spitalstiftung eine tadellose Arbeit bescheinigt. Vielen Dank allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern unseres Seniorenheimes für ihre geleistete Arbeit.</p> <p><b>2. Straßensperrungen im Stadtgebiet</b> Folgende Straßensperrungen stehen im Stadtgebiet an:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Brücke Dietersdorf – Staatsstraße 2204 – Vollsperrung vom 11.03. bis 03.05.2019</li> <li>• Brücke Dietersdorf – B 303 – halbseitige Sperrung mit Ampelverkehr vom 11.03. bis 03.05.2019</li> <li>• Rodachbrücke – CO 19 bei Gemünda – Vollsperrung vom 11.03. bis 06.09.2019</li> </ul> <p><b>3. Dorferneuerung Gleismuthhausen – Merlach</b> Voraussichtlich am 13.05.2019 um 19.00 Uhr findet die Auftaktveranstaltung mit Vorstandswahlen für die Dorferneuerung Gleismuthhausen – Merlach in der Vereinshalle in Gleismuthhausen statt.</p> <p><b>4. Freibad Autenhausen</b> Am 25.02.2019 haben wir den Förderbescheid vom Amt für Ländliche Entwicklung für die Umbaumaßnahme Freibad Autenhausen erhalten; ebenso am selben Tag wurde uns das Submissionsergebnis mitgeteilt. Die Zahlen der Submission werden noch geprüft. Ich freue mich, dass das Projekt nun umgesetzt und voraussichtlich ab Mai 2019 mit dem Bau begonnen werden kann.</p> <p><b>5. Bushaltestelle in Krumbach</b> Am 28.02.2019 fand ein Vororttermin bezüglich der Problematik „Bushalt in Krumbach“ statt. Mit dem Landratsamt Coburg und der Polizeiinspektion Coburg wurde vereinbart, eine Lösung zu erarbeiten. Das Landratsamt wird eine Planung entwerfen, um an der Kreisstraße eine</p>	

Einstiegsmöglichkeit zu schaffen, die zur Sicherheit der Fahrgäste beiträgt. Das Landratsamt wird mit der Planung beginnen; die Umsetzung soll relativ zeitnah erfolgen.

**6. Dorferneuerung Oberelldorf – Gemeindehaus Vorplatz**

Die Baumaßnahme „Vorplatz Gemeindehaus“ im Rahmen der Dorferneuerung Oberelldorf soll Ende März / Anfang April ausgeschrieben werden. Ein Baubeginn Ende Mai 2019 wird angestrebt. Die Maßnahme soll im Jahr 2019 fertiggestellt werden.

**7. Faschingsumzug 2019**

Am Faschingsdienstag fand wieder der traditionelle Faschingsumzug des Faschingsvereins Seßlach statt. Ich danke allen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern des Faschingsvereins, den Freiwilligen Feuerwehren aus dem Stadtgebiet und allen Besuchern für einen reibungslosen Ablauf des Faschingsumzuges bei uns in der Altstadt. Ein tolles Event, welches trotz mäßigen Wetters wieder einige Besucher in unsere Stadt gelockt hat.

**8. Altstadtlauf 2019**

Das Organisationsteam des Altstadtlaufes hat sich bereits dreimal in diesem Jahr getroffen. Ich freue mich, dass auch in diesem Jahr ein Team von Ehrenamtlichen zur Verfügung steht, um mit dem Altstadtlauf unser Altstadtfest wieder zu bereichern. Das Organisationsteam freut sich über weitere Mitstreiter. Bei Interesse einfach bei Carolin Franz melden.

**9. Jugendzeltlager anlässlich „30 Jahre Grenzöffnung“**

Vom 25.08. bis 01.09.2019 findet unter dem Motto „30 Jahre Grenzöffnung“ ein Jugendzeltlager für Jugendliche im Alter von 12 bis 15 Jahren in Autenhausen statt. Organisiert wird das Ganze vom Verein „Gmünder in Europa“ unter Federführung von Präsident Hendrik Dressel in Zusammenarbeit mit vielen Freiwilligen. Ich danke dem Team schon jetzt für das Engagement und die Zeit, die in dieses Projekt gesteckt wird und würde mich freuen, wenn natürlich auch eine oder mehrere Jugendgruppen aus dem Stadtgebiet am Zeltlager teilnehmen. Informationen gibt es bei unserer Jugendpflegerin Svenja Merz oder beim Präsidenten der Gmünder in Europa Hendrik Dressel.

**10. Mitfahrbank**

Bürgermeister Maximilian Neeb weist darauf hin, dass die Mitfahrbank am kommenden Freitag übergeben wird und bittet das Gremium um Vorschläge, wo diese aufgestellt werden soll.

**Zur Kenntnis genommen**

<b>14</b>	<b>Anfragen</b>
-----------	-----------------

<b>14.1</b>	<b>Altstadt Seßlach</b>
-------------	-------------------------

Gudrun Jöchner äußert Bedenken, dass die Seßlacher Altstadt durch den Wegfall verschiedener Institutionen – wie Geschäfte, Ärzte oder Apotheke – an Attraktivität verliere und bat um Erstellung eines Konzeptes zur Altstadtbelebung und um ein Überdenken der Parkzeitbeschränkungen in der Altstadt, insbesondere in den Abendstunden.

Bürgermeister Neeb entgegnet darauf, dass eine solche Konzeption Bestandteil des aufzustellenden ISEK ist.

**Zur Kenntnis genommen**

<b>14.2</b>	<b>Ärztehaus</b>
-------------	------------------

Marcus Werner beklagt, dass nach dem Bau des Ärztehauses in Seßlach die Verkehrssituation mangels eines sicheren Straßenübergangs gefährlich sei. Daraufhin erklärt Bürgermeister Neeb, dass bereits durch seinen Vorgänger Martin Mittag viele Gespräche mit dem Straßenbaulastträger und der Polizei geführt wurden und von dortiger Seite keine Möglichkeit eines anderen Verkehrsübergangs gesehen wird.

Marcus Werner bittet weiterhin um Prüfung, ob die mobile Geschwindigkeitsmessanlage der Stadt im Bereich des Ärztehauses aufgehängt werden kann.

Berthold Borczyk ergänzt, man solle die Möglichkeit eines Rückschnitts oder der Entfernung der Sträucher auf der Orts auswärts rechten Seite prüfen, um so die Verkehrsgefährdung zu reduzieren.

**Zur Kenntnis genommen**

**14.3 Projekt "Entlassmanagement"**

Carsten Höllein erkundigt sich, ob das Projekt „Entlassmanagement“ für die nachstationäre Förderung von Klinikpatienten für die Stadt Seßlach in Frage kommen würde. Da weder Bürgermeister noch Verwaltung Kenntnis von diesem Förderprogramm haben, sollen die Modalitäten geklärt werden.

**Zur Kenntnis genommen**

**14.4 Angebot "Fifty-Fifty-Taxi"**

Ebenfalls Carsten Höllein bittet darum, für das Angebot „Fifty-Fifty-Taxi“ des Landkreises Werbung - zum Beispiel im Mitteilungsblatt - zu machen, da dieses Angebot im Stadtgebiet Seßlach wohl unterdurchschnittlich gut angenommen wird.

**Zur Kenntnis genommen**

**14.5 Gutachten Schloss Heilgersdorf**

Renate Schubart-Eisenhardt erkundigt sich nach dem Stand zum Gutachten für das Schloss Heilgersdorf. Daraufhin erklärt Bürgermeister Neeb, dass das Gutachten leider noch nicht vorliegt; die Verwaltung jedoch in Kontakt mit dem Gutachter steht und auf eine rasche Zuleitung drängt.

**Zur Kenntnis genommen**

**14.6 Rathausfassade Seßlach**

Ebenfalls Renate Schubart-Eisenhardt fragt, ob bereits ein Angebot für einen möglichen Neuanstrich der Rathausfassade vorliegt, was durch Bürgermeister Neeb verneint wird.

**Zur Kenntnis genommen**

**14.7 Faschingsumzug Seßlach**

Ralf Würstlein lobt die Sauberkeit der Altstadt und des Marktplatzes nach dem Faschingsumzug und erklärt, er sei dahingehend auch von vielen Bürgerinnen und Bürgern positiv angesprochen worden.

**Zur Kenntnis genommen**